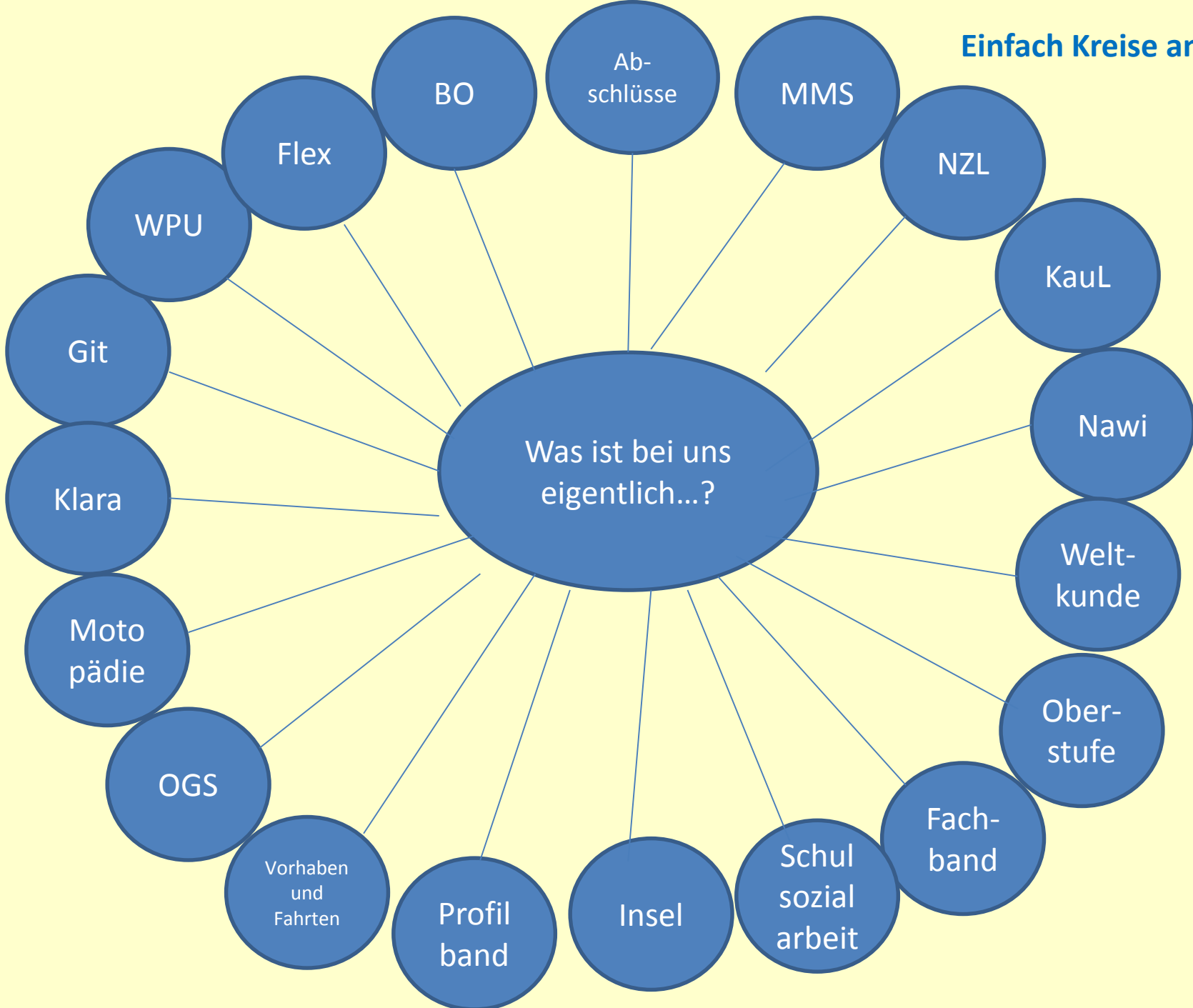


Einfach Kreise anklicken!





MMS - Mathe macht stark

- MMS ist ein Projekt zur **Aufarbeitung mathematischer Grundvorstellungen**, es ist keine Nachhilfe im herkömmlichen Sinne, sondern bietet mathematikschwachen Schülerinnen und Schülern eine **Chance**, über den **systematischen Aufbau** mathematischer Grundvorstellungen bzw. die **Behebung von Fehlvorstellungen** die Anschlussfähigkeit an den Regelunterricht zu gewinnen.
- Allen Schülerinnen und Schülern werden Projektmaterialien (siehe Ordner, Hefte und Materialkiste) zur Verfügung gestellt.



NZL- LMS

NZL steht für NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN.
LMS für LESEN MACHT STARK.

Im Schuljahr 2006/07 startete das **Projekt** zur **Förderung der Lesekompetenz** „Niemanden zurücklassen - Lesen macht stark“ mit 50 Schulen, inzwischen nehmen rund 200 Schulen am Projekt teil. Das Projektziel ist es, die sogenannte „Risikogruppe“ der leseschwachen Schülerinnen und Schüler durch **verstärkte Unterstützung** zu erreichen und deutlich zu reduzieren.



OGS

(Offene Ganztagschule)

- Die OGS **unterstützt** durch, auf den Bedarf der Kinder und Jugendlichen abgestimmte **Angebote** in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, den **Bildungs- und Erziehungsauftrag** der Schule.
- Die OGS ergänzt zum planmäßigen Unterricht die Bildungschancen junger Menschen, **fördert** deren **individuellen Fähigkeiten und Interessen** und hilft Benachteiligungen abzubauen.
- **Für 1 Euro am Nachmittag** können diese Kursangebote freiwillig wahrgenommen werden.



Motopädie an der Gemeinschaftsschule Handewitt

- Die Motopädie befasst sich mit der **Entwicklungsförderung** von Kindern durch Spiel und Bewegung.
- Schwerpunktmäßig wird an der Gemeinschaftsschule im Bereich der **Motopädagogik** (Psychomotorik und ggfls. Sensomotorik) gearbeitet.
- Die Motopädie befasst sich mit Schülern, die **Probleme in der Wahrnehmung, Bewegung und/oder im Verhalten** haben.
- Auch entwicklungsverzögerte Kinder finden hier spezielle Förderung, insbesondere beim Schuleintritt, bzw. in der Eingangsphase.
- Neben der motopädagogischen Arbeit leistet die Motopädie Beiträge im Bereich der Motodiagnostik und der Beratung von Lehrkräften und Eltern an unserer Schule, aber auch an allen umliegenden Schulen, die zum Einzugsbereich des Förderzentrums Handewitt gehören. Hier arbeitet die Motopädie eng mit der Erziehungshilfe der GemS zusammen.
- Spezielle Angebote der Motopädie sind:
 - Die Bewegungszeit
 - Mädchensport
 - Jungsport
 - Fußball-AG
 - Kurse für Kinder mit Schwierigkeiten im Lernen

unser Vorhaben- und Fahrtenkonzept

- Schule ist nicht nur Lernen und Unterricht, sondern auch die **Beteiligung am Schulleben** sowie die **Gestaltung von Projekten und Fahrten**.
- An unserer Schule finden pro Schuljahr **3 Vorhabenwochen** mit unterschiedlichen Themen statt. Dabei soll der **Projektgedanke** im Vordergrund stehen.
- Gekoppelt an die **Vorhabenzeitfenster** haben wir für unsere Schule
- **3 Fahrtenfenster** installiert, um für die Schule eine höhere Planungssicherheit zu ermöglichen.
- Unsere Schüler nehmen an folgenden Fahrten teil:
 -
 - **5. Jahrgang : Kennlernfahrt nach Neukirchen**
 - **7. Jahrgang: Herausforderungstour**
 - **9. Jahrgang: Abschlussfahrt**
 - **11. Jahrgang: Kennenlernfahrt zum Scheersberg**
 - **12. Jahrgang: Studienfahrt**
 -



unser Fachband

- Wir sind eine allgemeinbildende Schule und möchten unseren Schülerinnen und Schülern eine möglichst breite Ausbildung ermöglichen. Aus diesem Grund beginnen wir bereits **ab Jahrgang 5** mit dem Fachband, das in jedem Schuljahr aus **ästhetischen, technischen, künstlerischen, musischen und sportlichen Fächern** besteht. Dieses Fachband wird **2-stündig** unterrichtet und von Jahrgang 5-7 zum Halbjahr gewechselt wird. Ab Jahrgang 8 wird das Fachband ein Schuljahr unterrichtet.
- Folgende Angebote sind vertreten:
- **Textillehre**
- **VBB**
- **Technik**
- **Informatik**
- **Darstellendes Spiel**
- **Get in touch**
- **Kunst**
- **Wipo**



unser Profilband

- In den Jahrgängen 5 und 6 bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern ein **Forder- und Förderkonzept**.
- Dabei wählen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Eltern und Lehrkräften aus in welchem Bereich eine Förderung oder eine Forderung nötig ist.
- Es kann gewählt werden zwischen:
- **Orchester- Bläser und Streicher**
- **Get in Touch**
- **Englishclub**
- **English for runnaways**
- **Matheclub**
- **Matheasse**
- **Leseclub**
- **Kreatives Schreiben**
- **Grafomotorik-Kurs**



KauL

(Kompetenz aufbauendes Lernen)

- Lernen ist nicht nur das Aneignen von Fachwissen. Vielmehr geht es in der heutigen Zeit um das Erlernen vieler **Kompetenzen und Schlüssel-qualifikationen**. Im „KauL“-Unterricht geht es also um **Methoden, Lerntechniken** und den **Aufbau von Sozialkompetenz**.



Klara

(Klassenrat)

- Mit **Beginn der 5. Klasse** üben die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Klassenrates selbst im Klassenverband **Probleme zu lösen**. Dabei steht die Lehrkraft nur unterstützend und begleitend zur Seite. Zur Lösung des Problems tragen ausschließlich die Schülerinnen und Schüler bei.
- Ziel ist der **Aufbau der Sozialkompetenz, Stärkung der Klassengemeinschaft und eine gewaltfreie Schule**.



Get in touch

Umsetzung durch:

- - qualifizierte Lehrkräfte
- - „get in touch“ – Trainer
- - Trainingsinhalte von „get in touch“ und DHB -Rahmentrainingskonzeption
- - Fortbildungsangebote durch den Verein
- - Förderung aller Schüler aus allen umliegenden Vereinen
- - Förderung ballsportinteressierter Schüler, die nicht in Vereinen Handball trainieren
- - Schwerpunkt im WPU – Handball (plus allseitige sportliche Entwicklung)
- - Angebotsschule für Schüler des Sportinternats der SG FleHa
- - gezielte Mädchenförderung durch Zusammenarbeit mit HSG HNH und TSV Nord Harrislee
- - Verbindungen zu den Handball-Clubs SG Flensburg-Handewitt und HSG Handewitt/Nord Harrislee. Sportevents wie „Stars go to school“ oder Handballfeste werden gemeinsam organisiert und durchgeführt.
- - Teilnahme an „Jugend trainiert für Olympia“ - Wettkämpfen und Meisterschaften in der Grundschule



WPU

(Wahlpflichtunterricht)

- vierstündiges Wahlpflichtfach ab dem Jahrgang 7
- Angebotsfächer Dänisch, Französisch, Technik, Verbraucherbildung und Sport
- individuelle Wahl nach Neigungen und Begabungen
- bei Überbelegung kein Anrecht auf eine Wahl
- Kurswechsel nur in Ausnahmefällen und bei freien Kapazitäten möglich
- Leistungsbewertung durch schriftliche Klassenarbeiten



Flex

(Flexible Übergangsphase)

- Angebot für lernschwächere Schüler/innen in einer kleinen, eigenständigen Klasse
- Jahrgänge 8 und 9 werden in **drei** Jahren durchlaufen
- mehr Zeit für schulische Lerninhalte
- Ziel ist der Erste Schulabschluss (**ESA**)
- Teilnahme an Betriebspraktika und Werkstattwochen
- Jahrespraktikum ab Jahrgang 9 (Mittwochs)
- Coaching durch das Jugendaufbauwerk (JAW)



BO

(Berufsorientierung)

- **Unterrichtsfach** Berufsorientierung von Klasse 8 bis 10
- zweiwöchige **Betriebspraktika** in Jahrgang 8 und 9
- BO-Programm in Jahrgang 8 mit einer **Potentialanalyse** und einer **Berufsfelderkundung**
- **Bewerbungstraining** in Jahrgang 9
- 14-tägige **Berufsberatung** der Agentur für Arbeit (BiZ)
- schulinterne **Berufsmesse** „Azubis werben Azubis“
- Berufsmessen in Flensburg: **nordjob**, Lehrstellenralley



unsere Oberstufe in Handewitt

-Ein guter Ort zum Lernen-

- Wichtig sind uns eine gründliche fachliche Schulbildung und die Förderung der persönlichen und sozialen Kompetenzen. Unser Fokus ist der ganze Mensch.
- **Bei uns hat jeder ein Recht auf Erfolg!**
- Wir bieten drei Profile an und als Abschlüsse das Abitur und die Fachhochschulreife.
- Unabhängig vom Abschluss haben unsere Schüler/innen vier Jahre dafür Zeit bei uns, genug Zeit also, um in Ruhe lernen und eventuelle Defizite ausgleichen zu können.
- **Wir bieten:** Kennenlern- und Studienfahrten
- Nicht nur Klassenarbeiten – viele Projekte
- Eine lebendige Oberstufe mit einer modernen und zeitgemäßen Ausstattung



Schulsozialarbeit

- Die Schulsozialarbeit nimmt die seelische und sozial-emotionale Entwicklung der Kinder und ihre sozialen Bezugssysteme (Familie, Klasse) in den Blick. Sie will einer negativen Entwicklung und Benachteiligung **vorbeugen** bzw. sie **abbauen** und die Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung **fördern**.
- Zu den Arbeitsfeldern gehören:
 -
 - **Soziale Gruppenarbeit**
 - **Stärkungsgruppe für Jungen und für Mädchen**
 - **Soziale Trainingsgruppe**
 - **Beratung**
 - **Einzelfallhilfe**
 - **Teamtraining**
 - **Betreute Pause**
 -
 - **Inselarbeit**
- Kinder, denen es im Unterricht schwer fällt sich zu konzentrieren oder sich an Regeln zu halten, haben die Möglichkeit in der Insel wieder zur Ruhe zu kommen, sich neu auf das Arbeiten einzulassen und bietet für alle



ESA (Erster Allgemeiner Schulabschluss) MSA Mittlerer Schulabschluss

- **ESA**
- Schulabschluss nach der Jahrgangsstufe 9
- i.d.R. im Rahmen eines Prüfungsverfahrens
- schriftliche Prüfungen in Deutsch, Englisch, Mathe
- mündliche Prüfungen sind möglich
- Schulabschluss ist mit maximal einer Fünf erreicht
- Versetzung in den Jahrgang 10 mit maximal einer Vier
- ohne Versetzung nach 10 erfolgt die Entlassung
- Berufsschulpflicht bis zum 18. Lebensjahr
- **MSA**
- Schulabschluss nach der Jahrgangsstufe **10**
- im Rahmen eines Prüfungsverfahrens
- schriftliche Prüfungen in **Deutsch, Englisch, Mathe**
- mündliche Prüfungen sind möglich
- **Schulabschluss** ist mit maximal **einer** Fünf erreicht
- **Versetzung** in den Jahrgang **11** mit maximal **einer** Vier
- **ohne** Versetzung nach 11 erfolgt die Entlassung
- Berufsschulpflicht bis zum 18. Lebensjahr



Nawi und Weltkunde

- Nawi:
- Ein integrierendes Unterrichtsfach mit den Schwerpunkten Biologie, Physik, Chemie
- Ab der 8. Klasse wird dieses Fach fächergetrennt unterrichtet
- Weltkunde
- Ein integrierendes Unterrichtsfach mit den Schwerpunkten Geschichte, Erdkunde und Wirtschaft und Politik